

An die  
Damen und Herren  
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unser Zeichen: Mi/Bi  
Ansprechpartnerin: Anita Schober  
Telefon: 0221 478 4802  
Fax: 0221 478 4835  
E-Mail: [anita.schober@uk-koeln.de](mailto:anita.schober@uk-koeln.de)  
[www.koelner-unfallsymposium.de](http://www.koelner-unfallsymposium.de)  
Datum: 22.02.2017

**Rundschreiben D 07/2017**

### Veranstaltungshinweis

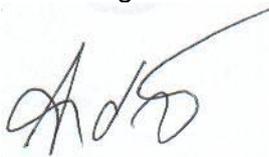
### 24. Kölner Unfallsymposium; Herausforderungen in der Unfallchirurgie und Orthopädie - Was gibt es Neues in der Komplikationsbehandlung?

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **03./04. März 2017** findet in Köln eine Veranstaltung statt, auf die wir Sie hinweisen möchten.  
Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm.

Diese Veranstaltung ist von der DGUV **nicht** als Fortbildung im Sinne der Ziffern 5.12/5.13 der  
„Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am  
Durchgangsarztverfahren“ anerkannt.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Andro  
Geschäftsstellenleiter

**Anlage**



24. Kölner Unfallsymposium \* 3. und 4. März 2017

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Die Vorträge namenhafter Referenten und Meinungsbildner sowie die offenen, lebhaften und kritisch geführten Diskussionen prägen den Charakter des Kölner Unfallsymposiums und haben es zu einer der großen und etablierten unfallchirurgischen und orthopädischen Veranstaltungen werden lassen. In dieser Tradition freuen wir uns, Sie ganz herzlich zum 24. Kölner Unfallsymposium einladen zu dürfen.

Das diesjährige Thema „Herausforderungen in der Unfallchirurgie und Orthopädie - was gibt es Neues in der Komplikationsbehandlung?“ soll wieder dem Erfahrungsaustausch dienen und zu kritischen Diskussionen anregen. So sollen Konzepte zum Management nach fehlgeschlagenen Operationen und von unfallbedingten Folgezuständen besprochen werden. Themenschwerpunkte stellen hierbei das Versagen von Osteosynthesen sowie Infektionen von Weichteilen, Knochen und Osteosynthesematerialien dar. Darüber hinaus sollen innovative Osteosyntheseverfahren vorgestellt und die Anwendung von Knochenersatzstoffen diskutiert werden.

Zum gemeinsamen Ausklang eines spannenden und diskussionsreichen Tages freuen wir uns, Sie am Freitag Abend herzlich zum Festabend ins Museum Ludwig einladen zu können. Die Teilnahme am Abendprogramm kostet 20 Euro.

Wie immer wird die Veranstaltung von der Nordrheinischen Akademie mit 14 Punkten zertifiziert. Die Teilnahme am Symposium kostet für ärztliche Kollegen 30 Euro für einen Tag, 50 Euro bei Teilnahme an beiden Tagen. Für Studenten, Pflegekräfte und Physiotherapeuten ist der Eintritt Dank der freundlichen Unterstützung durch die Industrie auch in diesem Jahr kostenfrei.

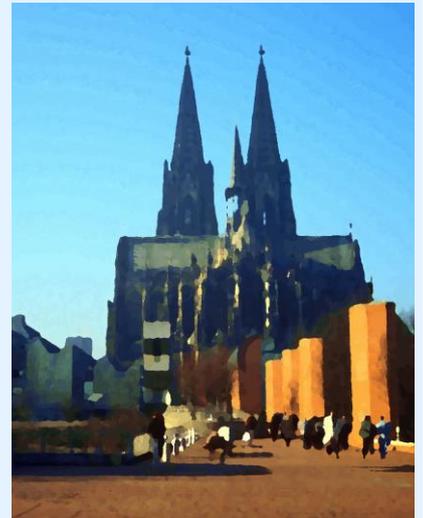
Wir hoffen, Ihnen wieder ein spannendes Programm zu bieten und würden uns sehr freuen, Sie am 03. Und 04. März 2017 im Kölner Hyatt begrüßen zu dürfen.

Ihre

Prof. Dr. L.P. Müller  
- Leiter Unfall-, Hand- und  
Ellenbogenchirurgie -

PD Dr. E. Skouras  
- Leitender Oberarzt -

Dr. C. Meyer  
- wissenschaftliche Mit-  
arbeiterin -



## 24. Kölner Unfallsymposium

**HERAUSFORDERUNGEN IN DER  
UNFALLCHIRURGIE UND ORTHOPÄDIE  
- WAS GIBT ES NEUES IN DER  
KOMPLIKATIONSBEHANDLUNG?**

**3./ 4. März 2017**

*Wissenschaftliche Leitung:*  
Prof. Dr. L.P. Müller  
Prof. Dr. B. Bouillon  
Prof. Dr. D. Pennig

*Anmeldung/Information*  
[www.koelner-unfallsymposium.de](http://www.koelner-unfallsymposium.de)

Frau Anita Schober  
Sekretariat Unfallchirurgie  
Universitätsklinik Köln  
Kerpener Str. 62  
50937 Köln

Tel 0221 - 478 4802  
Fax 0221 - 478 4835  
[anita.schober@uk-koeln.de](mailto:anita.schober@uk-koeln.de)

*Organisation Ausstellung:*  
Kongress-Akademie Tiling  
In der Follmühle 23  
51519 Odenthal  
Tel 02202 - 97286  
Fax 02202 - 97287  
[cathrine@tiling.de](mailto:cathrine@tiling.de)

*Bankverbindung:*  
Kreissparkasse Köln  
BLZ 370 502 99  
Konto 0365 001 922

*Tagungsort:*  
Hyatt Regency Köln-Deutz  
Kennedy-Ufer 2a  
50769 Köln  
Tel 0221 - 828 1234  
Fax 0221 - 828 11731

03.03.2017

**Workshops (11.00 - 12.30 Uhr)**

1. „BONESUPPORTTM - MIX IT AND FIX IT - Antibiose - Wireless“
2. „ORTHOFIX - Neue Möglichkeiten bei der Infektsanierung durch den monokortikalen Fixateur UNYCO“?

**Brgüßung (13.30 - 13.45 Uhr)**

Müller (Köln), Bouillon (Köln), Pennig (Köln)

**Komplikative Verläufe an den Extremitäten - Unglaubliche Dinge geschehen und landen dann vor Gericht (13.45 - 15.15 Uhr)**

Vorsitzende: Müller (Köln), Bouillon (Köln) Moderation: Wirtz (Bonn)

- Pitfalls am Sprunggelenk (Morawe, Köln)
- Pitfalls am Ellenbogen (Hackl, Köln)
- Pitfalls am Kniegelenk (Höher, Köln)
- Pitfalls am Handgelenk (Wilke, Köln)
- Pitfalls am Hüftgelenk (Wirtz, Bonn)
- Pitfalls am Schultergelenk (Wegmann, Köln)

**Gar nicht so selten und schwer zu behandeln (15.45 - 17.15 Uhr)**

Vorsitzende: Pennig (Köln), Skouras (Köln) Moderation: Lögters (Köln)

- Keynote Lecture „CRPS“ (Birklein, Bochum)
- CRPS aus Sicht der Schmerztherapie (Löser, Köln)
- Pseudarthrose der unteren Extremität (Paffrath, Köln)
- Pseudarthrose der oberen Extremität (Gick, Köln)
- Managing of bone defects in infected fractures and non-union (McNally, Oxford)
- Update Knochenersatzstoffe (Stein, Köln)

## Weichteilinfektionen und ihre Folgen: Sind wir aktuell radikal genug? (17.45 - 19.00 Uhr)

Vorsitzende: Wilke (Köln), Paffrath (Köln) Moderation: Fuchs (Köln)

- Keynote Lecture „Neuigkeiten aus der Infektiologie“ (Hischebeth, Bonn)
- Tierbisse - reicht das Antibiotikum? (Mehling, Frankfurt)
- Nekrotisierende Fasziiitis - Interdisziplinäres Vorgehen (Wissussek, Köln)
- Weichteildeckung beim Infekt (Fuchs, Köln)

## Kölscher Abend im Museum Ludwig (ab 20.00 Uhr)

### 04.03.2017

## Knochen- und Protheseninfektionen - Was gibt es Neues? (9.00 - 10.30 Uhr)

Vorsitzende: Jubel (Köln), Koslowsky (Köln) Moderation: Eysel (Köln)

- Keynote Lecture „Behandlung der Osteomyelitis“ (Frommelt, Hamburg)
- Infektsanierung mit dem Taylor spatial frame (Ries, Köln)
- Neue Behandlungskonzepte der Markraumphlegmone - der monokortikale Fixateur (Hanschen, München)
- Konzepte bei Protheseninfektionen (Dargel, Köln)
- Vorgehen bei Spondylodizitis (Siewe, Köln)

## " Worst-case"- Szenarien (11.30 - 13 Uhr)

Vorsitzende: Müller (Köln), Bouillon (Köln), Pennig (Köln)

Moderation: Schiffer (Bensberg), Faymonville (Köln), Kunter (Köln)

Peer reviewed Fälle der Veranstalter und Diskussion